

## HEUTE

## BÜSUM

**Spielfreier Tag des Kurorchesters**  
**Freie Spielzeit**, 8.30 Uhr, Mini-Maxi-Club  
**Nordseesport**, 9 Uhr, Plattform/Hauptstrand  
**Einschulung der Erstklässler**, 9 Uhr Gottesdienst in der Kirche, 10 Uhr Feier in der Mehrzweckhalle  
**Bücherei**, 9.30 bis 11.30 Uhr sowie 15 bis 18 Uhr, offene Ganztagschule  
**Blanker Hans**, 10 bis 18 Uhr  
**Piraten-Meer**: 10 bis 20 Uhr; 15 Uhr Piratenstunde  
**Maislabyrinth**, ab 10 Uhr, Grethof, Heider Straße 2  
**Ortsführung**, 10 Uhr, Museumshafen  
**Mini-Maxi-Club draußen**: Clown, 11 Uhr, Sandstrand  
**Museum am Meer**, 11 bis 17 Uhr  
**Bernsteinschleifen für Kinder und Erwachsene**, 14 Uhr, Schmiedestraße 5 (Anmeldung, ☎ 0 48 34/23 54)  
**Mini-Maxi-Club kreativ**: Wir malen mit Window Color (ab sechs Jahren), 14 Uhr  
**Recyclinghof**, 14 bis 18 Uhr  
**Spielenachmittag des Sozialverbandes**, 14.30 Uhr, Sportcasino  
**Handball im TSV**, weibliche Minis: 14.30 bis 16 Uhr; männliche E-Jugend, 16 bis 17.15 Uhr, Mehrzweckhalle  
**Boule** mit den Nordsee-Boullern, 14.30 Uhr, Kurpark  
**Teddynähen** (Anmeldung, ☎ 0 48 34/96 58 61), Kinder ab 15 Uhr, Erwachsene ab 19 Uhr, Teddyhuus  
**Spiele und Basteln für die ganze Familie**, 15 Uhr, Sandstrand  
**Bunter Nachmittag für Senioren**, 15.30 Uhr, Gemeindehaus  
**Mini-Maxi-Club kreativ**: Wir basteln Fensterbilder (ab fünf Jahren), 16 Uhr  
**Jugendtraining der Krabbenbouler**, 16 Uhr, Sportplatz an der Neocorus-Schule  
**Senioren ans Netz**, 16.30 bis 18 Uhr, offene Ganztagschule  
**Wattexkursion**, 16.30 Uhr, Deichkrone/Hochhaus  
**Wattwanderung mit Muße**, 16.30 Uhr, Piraten-Meer  
**Gute-Nacht-Geschichte**, 18 Uhr, Hauptstrand neben Mini-Maxi-Club  
**Sonnenuntergangswattwanderung**, 18 Uhr, Deichkrone/Hochhaus  
**TSV-Fitnesskrafttraining**, 18.30 Uhr, Turnhalle am Gymnasium  
**Tennis-Schnuppertraining**, 18.30 bis 20 Uhr, Tennisplätze am Spatenweg  
**Übungsabend Musikzug**, 18.30 Uhr, Mehrzweckhalle  
**Karatekursus**, 18.45 Uhr, Sporthalle Neuer Weg  
**Probe der Reetdänzer**, 19.30 Uhr, Gemeindehaus

## HEDWIGENKOOG

**Kinderquadfahren**, 13 bis 16 Uhr, Quad-Bahn

## WÖHRDEN

**Gymnastikkurse des SV** von 18.15 bis 19.15 Uhr und 19.15 bis 20.15 Uhr, Turnhalle

## KUNSTGRIFF

**Anders dichten und malen**, 10 bis 18 Uhr, Blanker Hans  
**Blaumeer**, 9 bis 17 Uhr, Mari-Cube  
**Inspiration der Kunst**, 11 bis 17 Uhr, Atelier Patchett, Hafenstraße 11  
**Tagträume von der Ewigkeit**, 11.30 bis 23 Uhr, Insel Büsum und Wiesengrund  
**Westerdeichstrich**

## KONTAKT

Tel. 04 81/68 86-2 11  
 Fax 04 81/68 86-4 62  
 redaktion@boyens-medien.de

## Anschnitt erstmals auf Biohof

Auftakt der Kohlsaison auf dem Westhof – Ministerpräsident als Ehrengast

**Friedrichsgabekoog** (cht) Vor genau 20 Jahren stellte der Westhof seine Anbaumethode auf „Bio“ um. Im Jubiläumsjahr wird dem Betrieb jetzt eine besondere Ehre zuteil – er ist Schauplatz des „Kohlanschnitts 2009“ am Dienstag, 15. September.

Es ist das erste Mal, dass der Auftakt der Dithmarscher Kohltage auf einem Bioland-Hof stattfindet. Entsprechend stolz ist Rainer Carstens, der den Westhof seit zwei Jahren gemeinsam mit Nachbar Paul-Heinrich Dörscher betreibt. „Wir wollen mit dieser Veranstaltung auch eine Marke für Bioprodukte setzen“, erklärt Rainer Carstens. Er hofft dabei auch auf die bundesweite Aufmerksamkeit, die Kohlschnitt und Kohltage in jedem Jahr auf sich ziehen. So greift Ministerpräsident Peter Harry Carstensen um 10.30 Uhr höchstpersönlich zum Kohlmesser.

„Wir stellen unseren Hof zur Verfügung, damit die ganze Region sich präsentieren kann“, betont Carstens. Die Entscheidung, sich als Gastgeber-Hof zur Verfügung zu stellen, sei Carstens allerdings nicht leicht gefallen, gesteht er ein. „Wir haben uns in den vergangenen Jahren mehr auf die Belieferung des Großhandels spezialisiert und verkaufen nicht mehr ab Hof.“ Doch nun sei man stolz, als Biohof stellvertretend für den Kohlanbau zu stehen.

Entsprechend genussvoll und festlich wird sich der Westhof am 15. September den erwarteten 4000 Gästen präsentieren, natürlich überwiegend mit Lebensmitteln in Bio-Qualität. So stellt der Hof sowohl den Landfrauen des Kreises Dithmarschen als auch den Gastronomen biologische Zutaten zur Verfügung und auch den speziellen „Anstichkohl“ werden Besucher mit nach Hause nehmen können. Denn mit der „Ackerpille“ kommt quasi der Urkohl, eine spezielle Züchtung, unter das Messer und später auch in die leckeren Gerichte der Restaurants „Pesel“ und „Muschelsaal“, die ihr Können im Rahmen des Festtages auf dem Hof unter Beweis stellen.



Rainer Carstens, Geschäftsführer des Westhofes, freut sich auf den ersten Kohlschnitt auf einem Bioland-Hof. Foto: Hustedt

Für alles Süße sorgen diverse Landfrauenverbände des Kreises mit Kuchen, Torten und Süßspeisen. Eine spezielle „Dithmarscher-Torte“ zaubert der Marner Konditor Kremer und ein Bäcker aus Lunden backt leckeres Kohlbrot. Für den musikalischen Rahmen sorgen verschiedene Gruppen im Innen- und Außenbereich des Hofes und an Marktständen findet der Besucher Hübsches und Nützliches aus der Region. Das Ende der Veranstaltung ist für etwa 17 Uhr geplant.

## Hoffest zum Kohlschnitt

- Ab 9.30: Eintreffen der Gäste mit „Delvotown Jazzmen“
- 10 Uhr: Begrüßung mit Landfrauen und Jagdhornbläsern, Spezialitäten der Landfrauen in der Halle, Marktstände, Kunstgewerbe und Ausstellungen auf dem Gelände
- 10.30 Uhr: Abfahrt zum offiziellen Kohlschnitt mit Ministerpräsident Carstensen
- 11.30 Uhr: Grußworte und offizielle Eröffnung der Dithmarscher Kohltage in der Festhalle
- Ab 12 Uhr: Herstellung „Dithmarscher Torte“ mit Anschnitt und Verkauf zugunsten der Perspektive Meldorf
- Ab 12.30 Uhr: „Timsen & Lui“ spielen in der Festhalle
- Ab 14.30 Uhr: „Curtis & Memphis“ auf der Außenbühne
- 17 Uhr: Veranstaltungsende

## Wasserhose reißt Strandkörbe und Surfbretter mit sich

Unheimliches Naturschauspiel bei Stinteck – Häufiges Phänomen über der Nordsee

**Westerdeichstrich** (cht) Es war gegen 15 Uhr am Sonnabend, als Surfer Thomas Döblin und fünf Sportkollegen mit ihren Brettern auf einen Pril bei Stinteck hinaus wollten. Eine dunkle Wolkenwand über dem Wasser ließ sie allerdings zögern, zum Glück, wie sich einige Minuten später herausstellte. Zwei kleine Tornados wirbelten vor Stinteck und die Sportler bekamen die Wettererscheinung am Deich sogar hautnah zu spüren.

Nach Angaben von Thomas Döblin tauchte der erste Wirbel vor der Küste auf, löste sich aber, ohne Schaden anzurichten, nach ein paar Minuten wieder auf. 15 Minuten später tauchte ein weiterer Tornado genau vor dem Strand auf, zog direkt über den Deich landeinwärts und wirbelte eine Bank und fünf Strandkörbe durch die Luft. Einer brach dabei in zwei Teile. „Der ist genau durch das Material gegangen“, so Döblin. Weiterhin ging ein Surfsegel kaputt, ein Surfbrett erlitt Totalschaden, als einer der Strandkörbe darauf landete und zwei weitere Surfbretter wurden stark beschädigt. Eines wurde mitgerissen, flog 90 Meter weit durch die Luft und schlug kurz vor dem Parkplatz in einen Wassergraben ein.

„Ich war gerade auf dem Parkplatz als ich es Zischen und Krachen hörte“, erinnert sich Döblin. Es gelang dem Sportler, die unheimliche Szene am Himmel zu filmen, bevor das Schauspiel ebenso schnell vorüber war wie es gekommen war.

Laut Deutschem Wetterdienst in Hamburg handelte es sich bei den Wetterphänomenen am Sonnabend um so genannte Wasserhosen, kleine Tornados, die in Gewittern über dem Meer entstehen. „Diese Wasserhosen sind über der

Nordsee relativ häufig“, erklärt Diplom-Meteorologe Andreas Beck. „Die sehr instabile Wetterlage am Wochenende hat deren Entstehung sicher begünstigt.“ Meist verließen Wasserhosen harmlos, doch wenn sie das Ufer erreichten, könnten sie durch die hohen Windgeschwindigkeiten innerhalb des Schlauches durchaus Schäden wie die bei Stinteck verursachen. Allerdings verliere die Wasserhose über Land schnell an Kraft und löse sich in der Regel binnen Sekunden auf.



Trümmer am Deich: Einige Sekunden reichten aus, um Strandkörbe und Surfbretter zu zerstören.



Naturschauspiel über der Nordsee: Eine Wasserhose zog am Sonnabend direkt in Richtung Deich bei Stinteck.

## Carstensen morgen in Büsum

Büsum (rd) Ministerpräsident Peter Harry Carstensen spricht am morgigen Donnerstag ab 20 Uhr bei einer CDU-Wahlkundgebung an der Freitreppe am Büsumer Museumshafen. Bereits ab 19 Uhr spielt im Vorprogramm die Wackener Feuerwehrkapelle.

## Schulen und Museum

Büsum (rd) Die Mitglieder des Ausschusses für Kultur- und Bildungswesen tagen am kommenden Mittwoch, 9. September, ab 18.30 Uhr im Rathaus. Im öffentlichen Teil geht es um den Stand der Schulentwicklung, die offene Ganztagschule während der Ferien sowie eine Zwischenbilanz des Museums am Meer.

## Kohlwalk am 19. September

Büsum (rd) Im Rahmen der Dithmarscher Kohltage findet wieder ein Kohlwalk statt. Der Startschuss für die Strecke rund um Büsum fällt am Sonnabend, 19. September, um 10 Uhr auf dem Parkplatz am Gästetrainingszentrum. Beim Kohlwalk geht es nicht um Schnelligkeit, sondern den gesundheitlichen Aspekt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

## Konzert des Männerchores

Büsum (rd) Der Männergesangsverein Büsum gibt am Dienstag, 15. September, ein Konzert im Gästetrainingszentrum. Der Abend steht ab 20 Uhr unter dem Motto „Bi uns achtern Diek“. Karten sind für neun (mit Gästekarte) und zwölf Euro (ohne Gästekarte) erhältlich an der Theaterkasse im Veranstaltungszentrum, unter ☎ 0 48 34/90 91 14, oder im Internet unter [www.buesum.de](http://www.buesum.de).